



Punktgewinn in Rieseberg

Am vergangenen Sonntag spielte die SG Essenrode/Beienrode gegen SG Rieseberg/Königslutter. Nach den letzten beiden 0:3 Niederlagen stoppte die Mannschaft ihre Talfahrt. In einem ausgeglichenen Spiel trennten sich beide Mannschaften 1:1.

Wieder einmal musste Trainer Olaf Rau vor dem Spiel einige Umstellungen in der Aufstellung machen. Für den in China weilenden Mathias Mette spielte Sascha-Jan Seehofer, Jens Wittenberg kam über die linke offensive Seite und im Sturm spielten Sven Ibsch und Pierre Remus, der nach seinem Muskelfaserriss wieder spielen konnte.

Bei schönem Frühlingswetter und Sonnenschein spielten beide Mannschaften in der ersten Halbzeit eher Sommerfußball. Essenrode/Beienrode war sehr bemüht im Spielaufbau, standen hinten sehr gut, nur Torchancen gab es kaum. Deshalb ging man mit 0:0 in die Halbzeitpause.

Nach der Halbzeit wurde das Spiel von beiden Mannschaften besser. Trainer O. Rau stellte um, Marco Rapp kam in den Sturm und P. Remus spielte im zentralen Mittelfeld. Dadurch drückte Essenrode nun mehr und hatte auch die eine oder andere Tormöglichkeit. In der 52. Minute wurde es dann auch belohnt. A. Tiemann setzte sich auf der rechten Seite durch und flankte in den Strafraum, wo S. Ibsch per Kopfball das 1:0 erzielte.

Leider konnte die Mannschaft die Führung nicht lange verteidigen. Bereits in der 59. Minute glich Rieseberg zum 1:1 aus. Torwart Gordon Bonnert konnte den ersten Torschuss mit einer Glanzparade abwehren, doch unsere Abwehr bekam den Ball nicht aus dem Strafraum, so dass Riesebergs Stürmer ihn nur noch reinschieben brauchte.

Anschließend wurde Essenrode noch stärker. Sie drückten auf das gegnerische Tor. Es ergaben sich mehrere gute Tormöglichkeiten. P. Remus verfehlte das Tor nur knapp aus 20 Metern, U. Dunkel verzog nach einer Ecke den Ball und S. Ibsch kam nach guter Vorarbeit von Patrick Hermann nicht mehr an den Ball, so dass das Spiel beim Stand von 1:1 blieb.

Das 1:1 Unentschieden war gerechtfertigt. Großes Lob an die Mannschaft, dass sie von der ersten Minute an sich geglaubt haben und bis zum Schluss gekämpft haben. Die vielen Ausfälle wurden





gut kompensiert. Jeder Spieler war für den anderen da. Dies gibt Hoffnung auf die nächsten wichtigen Spiele zu Hause gegen SV Lauingen/Bornum II und anschließend auswärts in Danndorf.

Aufstellung:

Gordon Bonnert, Christian Schulz, Ulf Dunkel, Sascha-Jan Seehofer, Jürgen Bartels, Andreas Tiemann, Patrick Hermann (46. Min. Arben Ipek), Jens Wittenberg, Marco Rapp (70. Min. Stefan Hudalla), Sven Ibsch, Pierre Remus

Euer Mauli